STADT Bedburg

Der Ausschussvorsitzende

Beschluss

zur 29. Sitzung des Rates

am Dienstag, den 03.07.2018.

Sitzungsbeginn: 18:05 Uhr Sitzungsende: 21:36 Uhr

TOP Betreff

16.1 Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion vom 03.07.2018 bzgl. Baugebiet "Sonnenfeld"

Herr Becker erklärt seitens der CDU-Fraktion, dass das Thema sozialer Wohnungsbau sehr wichtig sei und bittet den Bürgermeister daher darum, insbesondere Gespräche mit der Erftland hinsichtlich der möglichen Errichtung eines zweiten Bauriegels durch die Erftland im Baugebiet Sonnenfeld zu führen.

Bürgermeister Solbach erklärt, dass in Bedburg erheblicher Nachholbedarf in Sachen sozialer Wohnungsbau bestehe und dieser nicht ausschließlich durch eine Ausweitung des Engagements der Erftland gedeckt werden könne. Das Bestreben, gegebenenfalls eine weitere Wohnungsbaugesellschaft zu gründen, habe sich dadurch jedenfalls nicht erledigt. Hier sollte zunächst die Machbarkeitsstudie abgewartet werden.

Im übrigen weist Bürgermeister Solbach darauf hin, dass in den Gremien der Erftland in der Vergangenheit nur eine eingeschränkte Bereitschaft vorhanden gewesen sei, geförderten Wohnraum zu schaffen.

Er unterbreitet sodann den Vorschlag, der Rat möge ihn beauftragen, Gespräche mit der Erftland zu führen, um nach der Sommerpause in der Gesamtthematik berichten zu können.

Herr Coumanns plädiert ebenfalls dafür, zunächst die Machbarkeitsstudie bzgl. der möglichen Gründung einer Wohnungsbaugesellschaft abzuwarten.

Herr Spielmanns erklärt, dass er der Gründung einer Wohnungsbaugesellschaft kritisch gegenüber stehe, die Ergebnisse der beauftragten Studie aber betrachtet werden sollten. Er erklärt, dass in den Gremien der Erftland bereits Diskussionen über eine mögliche weitere Beteiligung im Baugebiet Sonnenfeld stattfinden würden.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bedburg beauftragt die Verwaltung, Gespräche mit der Erftland Kommunale Wohnungsbaugesellschaft bzgl. der möglichen Realisierung eines Bauprojektes mit zumindest

teilweise gefördertem Wohnungsbau im Baugebiet Sonnenfeld zu führen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)